

Bericht	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 208 - Jugend & Freizeit
	Bearbeiter/in	Peter Krieg
	Telefon (0202)	563 2617
	Fax (0202)	563 8137
	E-Mail	Hans-Peter.Krieg@stadt.wuppertal.de
	Datum:	06.11.2002
	Drucks.-Nr.:	VO/0774/02 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
19.11.2002	Jugendhilfeausschuss	Entgegennahme o. B.
Jugendcafé in der Elberfelder Innenstadt		

Grund der Vorlage

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 11.06.02 die Verwaltung beauftragt, nach Möglichkeiten zur Realisierung eines Jugendcafés in der Elberfelder Innenstadt zu suchen.

Beschlussvorschlag

Entgegennahme ohne Beschluss.

Unterschrift

Dr.Kühn

Begründung

Seit einiger Zeit fordern die Bezirksjugendräte Elberfeld einen Treffpunkt für Jugendliche in der Innenstadt. Dies soll ein Café für Jugendliche sein, die dort nach der Schule und in den Abendstunden sich zwanglos treffen können. Es sollen dort Getränke zu für Schüler verträglichen Preisen verkauft werden. Eine pädagogische Betreuung soll es nicht geben, wohl eine Unterstützung durch Erwachsene, z.B. als Verantwortliche für den Cafébetrieb.

Da aufgrund der zumeist hohen Miet- und Pachtkosten sich in der Elberfelder City kein leerstehendes Objekt realisieren lässt, wurde ein Gespräch mit den Betreibern des „Cyber-Cafés“ am Kirchplatz 1, der Jugendberufshilfe der Diakonie Elberfeld geführt. Die Diakonie betreibt dort ein Internetcafé mit alkoholfreiem Getränkeausschank.

Die Vertreterinnen der Bezirksjugendräte Elberfeld konnten sich nach der Besichtigung des gerade neu renovierten und freundlich gestalteten Raumes mit derzeit über 30 Sitzplätzen und mehreren PC-Arbeitsplätzen vorstellen, dass dieser auch für ein Jugendcafé gut geeignet ist. Die Diakonie Elberfeld wäre bereit, ein Betriebs- und Finanzierungskonzept für ein Jugendcafé mit den Bezirksjugendräten und dem Stadtbetrieb Jugend & Freizeit zu entwickeln.

Dies soll zusammen mit den neu gewählten Bezirksjugendräten erarbeitet werden.